



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 04.02.2022

An
Ratsherrn Dr. Alexander Fils
Vorsitzender des Ausschusses für
Planung und Stadtentwicklung

**Anfrage der SPD-Ratsfraktion zur Sitzung des
Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 16.02.2022**

Betrifft:

Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Bezahlbares Wohnen fördern - Wohnprojekt an der Elisabeth/Bachstraße voranbringen!

Begründung:

Sehr geehrter Herr Dr. Fils,

Wohnungen in Düsseldorf werden immer teurer und Flächen, die sich für die Herstellung von (bezahlbarem) Wohnraum eignen werden in unserer Stadt immer knapper.

Schon seit langem setzen sich Vertreter:innen der SPD im Stadtbezirk 3 dafür ein, das städtische Grundstücke an der Ecke Elisabethstraße / Bachstraße in Unterbilk für eine nachhaltige Nutzung, die dem Stadtteil auch dient und fördert, zu revitalisieren und 100% bezahlbaren Wohnraum auf der Fläche zu schaffen.

Mit der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft (SWD) ist aus Sicht der SPD ein verlässlicher Partner zur Realisierung des Projektes gefunden worden. Die Realisierung besitzt darüber hinaus für die SPD und für die Bürger:innen vor Ort einen hohen Stellenwert.

Mit den Ergebnissen eines Bürgerworkshops im Jahr 2017, der Durchführung eines Qualitätssichernden Verfahrens im Jahr 2019 und dem Einstieg ins formale Bebauungsplanverfahren wurde die Projektrealisation immer konkreter. Die im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens durchgeführte frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wurde im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung am 03.06.2020 (Vorlage APS/063/2020) beschlossen und zwischen dem 31.08.2020 und 11.09.2020 durchgeführt.

Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie im Namen der SPD-Ratsfraktion, folgende Anfrage auf die Tagesordnung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 16.02.2022 zu nehmen und von der Verwaltung beantworten zu lassen:

- 1. Wann ist von Seiten der Stadtverwaltung mit dem Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes und dessen Umsetzung zu rechnen?**
- 2. Welche Projektschritte sind bis zum Satzungsbeschluss von Seiten der Stadtverwaltung und der SWD noch zu erledigen und wie stellt sich die Federführung bei den einzelnen Projektschritten dar?**
- 3. An welchen Stellen des Projektes ist es bereits zu Verzögerungen gekommen oder sind Projektverzögerungen zu erkennen, die einen zügigen Abschluss des Bebauungsplanverfahrens behindern?**

Vielen Dank im Voraus für die Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Raub